

Tersteegen, Gerhard: Wie schön ist nicht ein Herz, das, ausgeleert von allen (1

- 1 Wie schön ist nicht ein Herz, das, ausgeleert von allen,
- 2 Nichts in sich heget mehr als Gottes Wohlgefallen,
- 3 Das, durch viel Kreuz und Leid geschmolzen und gefegt,
- 4 Die höchste Majestät im stillen Grunde trägt!

(Textopus: Wie schön ist nicht ein Herz, das, ausgeleert von allen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus>